

Termine heute

Bühne

Baierfurt
Bernhard Hoëcker: So liegen Sie richtig falsch, Hoftheater, Hof 2, 20.15 Uhr

Friedrichshafen
Caught in the Net von Ray Cooney, The Bodensee Players English Language Theatre Group, Kulturhaus Caserne, Casino Kulturraum, Fallbrunnen 17, 20 Uhr

Ravensburg
Hin und weg, Jugend macht Theater, Eintritt frei, Theater Ravensburg, Zeppelinstr. 7, 19 Uhr

Freizeitparks

Aulendorf
Minigolfanlage im Hofgarten, 13-19 Uhr

Bad Waldsee
Minigolfanlage, 13-19 Uhr

Führung/ Besichtigung

Aulendorf
Besichtigung, mit Braumeister Florian Angele, Schlossbrauerei, Hauptstr. 30, 19.30 Uhr

Bad Waldsee
Fasnet- und Ölmühlmuseum, Führung, Eintritt frei, Bleichstr. 8, 14.30-16 Uhr

Geister, Gespenster, arme Seelen?, gruselige Stadtführung mit Heimatforscher Paul Sägmüller, Frauenbergkapelle, 19 Uhr

Ravensburg
Blaserturm, Marienplatz, 11-16 Uhr

Kino

Bad Waldsee
Seenema - das Stadtkino, 07524/4034216, Die andere Seite der Hoffnung, 20 Uhr |

Ravensburg
Die Burg, 0751/3614436, Abgang mit Stil, 18 Uhr | Alien: Covenant, 20.40 Uhr | Bibi & Tina: Tohuwobu total, 16 Uhr | Die Schlümpfe - Das verlorene Dorf, 16.30 Uhr | Die Schlümpfe - Das verlorene Dorf 3D, 16 Uhr | Ein Dorf sieht schwarz, 18.30, 20.40 Uhr | Es war einmal in Deutschland, 18.10 Uhr | Expedition Happiness, 18.10, 20.40 Uhr | Fast & Furious 8, 17.10, 20.10 Uhr | Get Out, 17.40, 20.40 Uhr | Happy Burnout, 20.30 Uhr | King Arthur: Legend of the Sword 3D, 17.10, 20.10 Uhr | Mein Blind Date mit dem Leben, 18 Uhr | The Boss Baby 3D, 16 Uhr | Überflieger - Kleine Vögel, großes Geklapper, 16 Uhr | Unforgettable - Tödliche Liebe, 20.40 Uhr

Kinozentrum Frauentor, 0751/3614426, Conni & Co 2 - Das Geheimnis des T-Rex, 17 Uhr | Die Hütte - Ein Wochenende mit Gott, 20.20 Uhr | Die Schöne und das

Biest, 17 Uhr | Die Schöne und das Biest 3D, 20.20 Uhr | Guardians of the Galaxy Vol. 2 3D, 17, 20.10 Uhr | Lommböck, 17.20, 20.30 Uhr |

Weingarten
Kulturzentrum Linse, 0751/51199, Die andere Seite der Hoffnung, 20.15 Uhr | Ein Tag wie kein anderer, 18 Uhr |

Konzerte

Ravensburg
Joe Bonamassa, Blues-Rock, Oberschwabenhalle, Bleicherstr. 20, 20 Uhr

Weingarten
Promenadenkonzert, Stadtpark, Musikverein Karsee unter der Leitung von Klaus Knöpfler, 19.30 Uhr

Lesungen / Vorträge

Aulendorf
Schlaganfall/Herzinfarkt - wie kann ich mich schützen?, Vortrag mit Ludwig Sieroslawski, Parksanatorium, Vortragsraum, Schussenrieder Str. 5, 19 Uhr

Bad Waldsee
Heilkräuter, mit Gesundheitsberater Kurt Gindele, Maximilianbad, Seminarräum 2, Maximilianstr. 13, 15 Uhr

Jakobs Weg - in 50 Tagen mit dem Fahrrad von Oberschwaben nach Santiago de Compostela, Reisebericht von Dietmar und Christine Hermanutz, Eintritt frei, Maximilianbad, Hauskapelle, Maximilianstr. 13, 19.30 Uhr

Rauke - unser Kraut im Monat Mai, Führung und Vortrag, Anmeldung erforderlich, 07524/97570, Gasthaus Kreuz, Mattenhaus, 18 Uhr

Warum Stress krank macht, Vortrag von Horst Michealis, Heilpraktiker, Waldsee-Therme, Vortragsraum, Badstr. 16, 19.30 Uhr

Ravensburg
Die Schilddrüse - Kleines Organ mit großer Wirkung, Referenten: Franz Immler, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie und Frederik Labouvie, Radiologisches Zentrum Wangen, Eintritt frei, Oberschwabenklinik St. Elisabeth, Halle, Elisabethenstr. 15, 19 Uhr

Prag: Die goldene Stadt, literarischer Streifzug mit Elisabeth Gessau und Manfred Kohrs, Humpishaus, Humpisstr. 5, 19.30 Uhr

Weingarten
Die Kosmische Erziehung Maria Montessoris - ein frühes Konzept für globales Lernen?, Referentin: Ela Eckert, Eintritt frei, Pädagogische Hochschule, Festsaal im Schlossbau, Kirchplatz 2, 18 Uhr

Party

Weingarten
Tanzmarathon, don't stop dancing, Alibi, St.-Longinus-Str. 1, 20 Uhr

Kurz berichtet

Jubiläum von „Jugend macht Theater“

RAVENSBURG (sz) - Zehn Jahre „Jugend macht Theater“ – die Veranstaltung des Kulturamtes der Stadt Ravensburg in Zusammenarbeit mit dem Theater Ravensburg feiert heute, Mittwoch, ab 19 Uhr im Theater Ravensburg ein kleines Jubiläum. Auch in diesem Jahr setzt die thematische Vorgabe

direkt am Leben an: Wenn ein kleines Kind einen mit großen Augen anstrahlt, wenn der Lieblingsstürmer ein tolles Tor schießt oder wenn man den ersten Kuss bekommt, dann ist Mädchen und Junge gern mal „hin und weg“. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.



Gesamtchor zum Auftakt der Ravensburger Rathauskonzerte

RAVENSBURG (sz) - Auch in diesem Jahr können auf dem südlichen Marienplatz in Ravensburg die Donnerstagabende gesellig und mit musikalischer Begleitung genossen werden. Start der Rathauskonzerte ist am Donnerstag, 18. Mai, mit einem gemeinsamen Auftakt der

Musikvereine aus Ravensburg und Umgebung. Es geht los mit einem kurzen Marsch über den südlichen Marienplatz, danach sind rund 400 Musikerinnen und Musiker in einem Gesamtchor zu hören. Wöchentlich, bis einschließlich 7. September, freuen sich die Orchester sowie

Jugendbands darauf, den Marienplatz zu bespielen. Die Ravensburger Rathauskonzerte finden vom 18. Mai bis 7. September immer donnerstags von 19.30 bis 20.30 Uhr auf dem südlichen Marienplatz statt.

FOTO: CLAUDIA CASAGRANDE/OH

Sprache der Psalmen verbindet Religionen

Ravensburger Motettenchor mit Werken aus fünf Jahrhunderten

Von Dorothee L. Schaefer

RAVENSBURG - Zum 40. Jubiläum der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Begegnung in Oberschwaben hatten Michael Bender und der Ravensburger Motettenchor ein Programm einstudiert, das Psalmlieder aus der Umdichtung Martin Luthers aus insgesamt fünf Jahrhunderten umfasste. Drei Psalmen bildeten die Grundlage: Psalm 46 „Ein feste Burg ist unser Gott“, Psalm 12 „Ach Gott, vom Himmel sieh darein“ und Psalm 130 „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“.

Noch zahlreiche andere Vertonungen mehr in vokaler oder instrumentaler Form hätte man finden können, denn diese drei Psalmen gehören zu den wichtigsten Liedtexten der Reformation. „Ein feste Burg ist unser Gott“ wird oft als „Kampflied“ des Protestantismus betrachtet, und wer würde das berührende Kirchenlied „Aus tiefer Not“ nicht schon mal bei einem Requiem gehört haben?

Zu Psalm 46 hatte Michael Bender zwei Chorstücke von Christoph Thomas Walliser (1568-1648) an den Anfang gestellt; einzigartig war hierbei, wie Michael Bender erklärte, dass Walliser auch ein Gloria zu der Kantate geschrieben hatte. Nach diesem ersten Eindruck einer noch typisch polyphonen Renaissancemusik, dominiert von sehr hellen Sopranen, begrüßte die Geschäftsführerin der Gesellschaft für Christlich-Jüdische



Der 26 Stimmen zählende Ravensburger Motettenchor mit seinem Leiter Michael Bender gab zum 40-jährigen Bestehen der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Begegnung in Oberschwaben ein Konzert in der Evangelischen Stadtkirche mit Psalmliedern Martin Luthers.

FOTO: DOROTHEE L. SCHAEFER

Begegnung, Ursula Wolf, die zahlreichen Anwesenden. Die Sprache der Psalmen sei „ein Bindeglied zwischen den beiden Religionen und Kulturen“, fasste sie die gemeinsame Botschaft dieses musikalischen Abends zusammen.

Nach der längeren Choralphantasie für Orgel solo von Michael Praetorius, einem Zeitgenossen von Walliser, erklang mit der von Orgel begleiteten Kantate für vierstimmigen Chor des Berliner Komponisten Louis Lewandowski (1821-1894) ein fast theatralisch opernhafes Werk, das der Motettenchor von der Empore aus sang.

Psalm 12 band die Komponisten W. A. Mozart, die Zeitgenossen Samuel Scheidt, Jan Pieterszoon

Sweelinck und Christoph Thomas Walliser des 16./17. Jahrhunderts und J. S. Bach zusammen. Mozarts „Gesang der Geharnischten“ aus der „Zauberflöte“ mit Orgelbegleitung und vor allem Bachs lange Kantate aus BWV 2, als Chorstück a cappella gesungen, zeigte einmal mehr nicht nur die Kapazität des Motettenchors, sondern auch die Bedeutung der Bachschen Kompositionskunst im 18. Jahrhundert.

Sicher der musikalische Höhepunkt an diesem Abend gelang mit Psalm 130 und der 1845 entstandenen Orgelsonate Nr. 3 op. 65 in zwei Sätzen von Felix Mendelssohn Bartholdy, auf welche die ergreifende und wunderbar vom Chor gesungene

Motette Mendelssohns „Aus tiefer Not“ folgte. Nach deren Eingangschor und der „Fuga“ sang Claudia Weidenbach, von Renate Marpert an der Truhengorgel und vom Cello Michel Marperths begleitet, mit einem ganz reinen, silbrigen Sopran die „Aria“, ein konzentrierter musikalischer Moment vor den zwei weiteren Schlusschorälen. Großartig auch das letzte Werk, die 1912 entstandene Kantate des aus Waldshut stammenden Komponisten Heinrich Kaminski (1886-1946) mit ihrer kontrastreichen Melodik und ihrem jubelnden Lobpreis zum Schluss. So hatte man an diesem Abend auch neue, musikalisch anregende Eindrücke aus fünf Jahrhunderten gewonnen.

Vorschau Klassik, Jazz, Chormusik, Weltmusik & Sonstiges

Donnerstag, 18. Mai

Aulendorf
Sängerbund Aulendorf, Chorkonzert, Eintritt frei, Parksanatorium, Vortragsraum, 19.30 Uhr

Friedrichshafen
Grace Kelly & New JazzPort Orchestra, Bodenseefestival - Variations on America, Bahnhof Fischbach, 20.30 Uhr

Ravensburg
Akkordeonale, mit Stefan Straubinger, Alevtina Nikitina, Laurent Derache u.a., Zehntscheuer, 20 Uhr

Freitag, 19. Mai

Achberg
Abschlusskonzert, Grace Kelly und Studierende des Voralberger Landeskonservatoriums, im Rahmen des Bodenseefestivals, Schloss Achberg, 17 Uhr

Aulendorf
Feierabendhock, mit Live-Musik, Wirtshaus Schaländer, mit Unplugged Prochecked, 19 Uhr

Bad Waldsee
Männerchor Haisterkirch, Leitung:

Samstag, 20. Mai

Achberg
Grace Kelly & Band, Bodenseefestival, Schloss Achberg, 19 Uhr

Aulendorf
Diatonische Harmonika, Unterhaltung mit Walter Angerer, Parksanatorium, Cafeteria, 19.30 Uhr

Bad Waldsee
Ausflug in die Welt der Oper und

Operette, Karina Abfalg (Sopran), Albrecht von Stackelberg (Bariton), Anna Anstett (Klavier), Kloster, Bibliothekssaal, 19 Uhr

Bad Wurzach
Tag der Bläserjugend, rund 800 Kinder und Jugendliche stellen ihre musikalischen Talente unter Beweis, kreisweites Wertungsspiel, Haidgäu, Festhalle, Rathaus und Josefshaus, 10 Uhr

Friedrichshafen
Paul Taylor's American Modern Dance, Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz - Bodenseefestival, Graf-Zeppelin-Haus, 19.30 Uhr

Grünkraut
Chorgemeinschaft Grünkraut, Frühjahrskonzert, Turn- und Festhalle, 20 Uhr

Tettngang
Grace Kelly, Kinderkonzert - Bodenseefestival, Neues Schloss, Innenhof, 15.30 Uhr

N.D. Fari & the roots idren, Reggae-Konzert, Flieger, 21 Uhr

Waldburg
Kammerchor Tettngang, Leitung: Joachim Trost, Eintritt frei, Kirche St. Magnus, 20 Uhr

Sonntag, 21. Mai

Bad Waldsee
Aulendorfer Harmonika Club, Eintritt frei, Maximilianbad, Therapiezentrum, 10.30 Uhr

Stadtkapelle meets Tonart, 190 Jahre Stadtkapelle Bad Waldsee, Eintritt frei, Pfarrkirche St. Peter, 15 Uhr

Ravensburg
JazzX feat. Gregor Hilden, Blues- und Soul-Gitarrist, Bärengarten, 20 Uhr

Richie Beirach/Gregor Hübner Duo, feat. Dave Liebman, Veit Hübner & Michael Kersting, Konzerthaus, 19 Uhr

Der Konzertchor Ravensburg und La Fluterie bieten Chor- und Flötenmusik aus verschiedenen Epochen, Kloster Weißenau, Festsaal, 19-21 Uhr

Tettngang
Grace Kelly, Thomas Dorch und die Kammerphilharmonie Bodensee Oberschwaben, Bodenseefestival - Variations on America, Neues Schloss, Innenhof, 18 Uhr

Wolfegg
Vokalensemble Diapasón, Lieder der Renaissance von Gefühlen aller Art, Eintritt frei, Kath. Pfarrkirche St. Katharina, 18 Uhr

ANZEIGE

ERNST HUTTER & DAS ORIGINAL

Die Egerländer MUSIKANTEN

Schwäbische Zeitung Südfinder

Das große Open Air 2017

Samstag · ab 17.30 Uhr

26. August '17

Freilichtbühne Altusried

KARTEN bei allen bekannten VVK-Stellen, Web: tickets.schwaebische.de, Tel. Ticket-Hotline 0751/29555 777